



# PRUEBA DE CERTIFICACIÓN NIVEL AVANZADO

## ALEMÁN MUESTRA

CONVOCATORIA ORDINARIA

COMPRESIÓN DE LECTURA

Duración de la prueba: 1 hora

### Datos del candidato

Apellidos: \_\_\_\_\_

Nombre: \_\_\_\_\_ Grupo/Tribunal: \_\_\_\_\_ Nº Orden: \_\_\_\_\_

- No abra el cuadernillo de examen hasta que se lo indique su profesor.
- Las tareas deben escribirse con **bolígrafo negro o azul** (no con lápiz) y en el espacio indicado. **No escriba en las zonas sombreadas.**
- **Haga todas las tareas.** Al principio de cada tarea hay un ejemplo ilustrativo con el número cero.
- Al final de la prueba entregue dentro del cuadernillo todo el papel de borrador utilizado.
- Permanezca en su asiento hasta que el profesor indique el final de la prueba.

### Puntuación en la destreza por tareas:

Tarea 1: \_\_\_\_\_ puntos

Tarea 2: \_\_\_\_\_ puntos

Tarea 3: \_\_\_\_\_ puntos

\_\_\_\_\_/20 ➔ Apto [10] – No Apto

## Aufgabe 1

Seit mehr als fünfzig Jahren gibt es in Deutschland sogenannte Volkshochschulen. An diesen Schulen können sich Erwachsene und auch Jugendliche fortbilden und verschiedene Kurse besuchen.

Was meinen Sie : Für welchen der 7 Kurse (B-H) würde sich die jeweilige Person (1-5) interessieren ? Es gibt nur eine richtige Lösung. Zwei Texte werden nicht gebraucht.

Als Beispiel steht *Person 0, Kurs A*.

Welches der sieben Kursangebote wäre wohl von Interesse für jeweils eine der folgenden Personen :

### 0. Lukas, der Hobbymaler ist

1. Manfred, der jetzt in seiner neuen Arbeitsstelle viele Reden halten soll.
2. Anne, die gern abnehmen möchte, aber auf Fleisch nicht verzichten will.
3. Martina, die ihre Doktorarbeit gerade schreibt, und ihr ein professionelles Aussehen vermitteln möchte.
4. Lutz, der gerade aus Indien gekommen ist und entschlossen ist, nur Gemüse und Obst zu essen.
5. Thomas, der sich bei der Textverarbeitung auskennt, aber seine Kenntnisse vertiefen möchte.

### Beispiel:

#### A. Vincent van Gogh: Zur Schule bei großen Meistern

*Auf den Spuren von van Gogh spürt dieser Kurs dem Rauschhaften nach: der Dynamik im Pinselstrich, dem Emotionalen in der Farbgebung, der Vitalität im Nachsetzen. Vermittlung von Mal- und Zeichentechniken in Strukturübungen und kleinen Kompositionsstudien durch Kopieren und freies Abwandeln: sehr anregend! Bitte mitbringen: Aquarell-, Gouache- oder Acrylfarben, größere Papierformate zum Zeichnen und Malen, auf Wunsch auch Leinwand, Pinsel, Rohrfeder, Graphit, Kohle, Zeichentusche, Klebeband.*

#### B.. Köstliche Kleinigkeiten: Sushi

Der Kurs stellt die Techniken und die Unterscheidungsmerkmale dieser aus Japan kommenden Spezialität vor. Gelber, roter, schwarzer und weißer Reis wird mit Fisch, typischen Gemüsesorten und Fleisch belegt, gewickelt, gerollt und dekorativ angerichtet. Dazu gibt es entsprechende Soßen. Kosten für Lebensmittel und Rezeptkopien pro Person € 10,-.

#### C. Textverarbeitung mit Word 2003

Voraussetzungen: Word-Grundkenntnisse Ziel dieses Kurses ist die Vertiefung und Erweiterung Ihrer Textverarbeitungskenntnisse: Erweiterte Textgestaltung: Kopf- und Fußzeilen - Fuß- und Endnoten - Feldfunktionen - Format- und Dokumentvorlagen - Erstellen von Serienbriefen und Etiketten - Gliederung - Einfügen von Grafiken und Objekten. Viele praktische Übungen

#### D. Keine Angst vor dem Computer

Dieser Kurs für die Generation 50+ baut auf den Inhalten des Grundkurses auf, wiederholt und vertieft diese und setzt zwei Schwerpunkte: - Weiterführende Textbearbeitung (Kopieren/Verschieben, Absätze formatieren, einfache Tabellen, Grafiken in Text

einbinden). - Regeln und Techniken für den Umgang mit Datenträgern, Ordern und Dateien Grundkenntnisse und praktische Erfahrungen im Umgang mit dem PC sowie Interesse an Textverarbeitung sollten vorhanden sein.

### **E. Vegetarisches Festmenü**

Wenn alle bei Schweinebraten und Forelle sitzen, fehlt es oft an Ideen für ein festliches Menü ohne Fleisch oder Fisch. Das möchten wir in diesem Kurs ändern. Wir bereiten ein Apfel-Carpaccio mit Senf-Dressing zu, gefolgt von einer Suppe. Als Hauptgang bereiten wir einen Getreidebraten mit Gemüsefüllung und zum Dessert eine Erdbeerentorte.

### **F. Überzeugend darstellen und selbstbewusst argumentieren**

Wenn wir reden, wollen wir auch etwas erreichen. Das schaffen wir aber nur dann, wenn wir in der Lage sind, wirkungsbetont und zielorientiert zu sprechen. Das Seminar ist eine Einführung in die Grundlagen der Rhetorik mit praktischen Übungen. Frei reden, treffend argumentieren, erfolgreich verhandeln, Körpersprache richtig einsetzen sind keine Begabungen, sondern Fähigkeiten, die erlernbar sind. Im Seminar werden wir uns deshalb mit folgenden Schwerpunkten auseinandersetzen: Grundlagen der Kommunikation; Zusammenhang von Körpersprache und Selbstbild; Strategien für freies Reden; Techniken der Gesprächsführung: Argumentation, Meinungsäußerung, Überzeugung, Problemlösung.

### **G. Schritt für Schritt zum Wunschgewicht**

Gesunde Ernährung ist mehr als das System "Körper" am Leben zu erhalten. Essen ist mehr als Genuss. Essen ist auch Heilung. Viele Krankheiten lassen sich durch Lebensmittel beeinflussen und verhindern. Allerdings ist es in der modernen Gesellschaft nicht einfach, sich gesund und ausgewogen zu ernähren. Stress, Zeitmangel und sinkende Qualität der Lebensmittel verursachen einen Mangel an Nährstoffen und einen Überfluss an Energiestoffen. In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie sich fettarm und schmackhaft ernähren können, wie Sie Gerichte mit viel Obst und Gemüse zubereiten und welche Kohlenhydrate Sie bedenkenlos essen können. So werden Sie in diesen 10 Wochen möglicherweise ein paar Pfunde verlieren und ihre Ernährung Schritt für Schritt umstellen.

### **H. Textverarbeitung mit Microsoft Word - Große Dokumente professionell erstellen**

Für das Erstellen, Überarbeiten und Layouten umfangreicher Dokumente (wie Arbeitsberichte, Abschlussarbeiten, wissenschaftliche Arbeiten usw.) hält Word wertvolle Gestaltungs- und Automatisierungsmöglichkeiten bereit, die in diesem Kurs vorgestellt und trainiert werden: Abschnitte, Gliederungen, Fuß- und Endnoten, Textmarken, Querverweise und Hyperlinks, Kommentare einfügen, Änderungen verfolgen, Verzeichnisse erstellen (Inhalts-, Stichwort-, Abbildungsverzeichnis).  
Vorkenntnisse: Grundkenntnisse in Word.

<b>Person</b>	<b>Kurs</b>	
<b>0</b>	<b>A</b>	✓
<b>1</b>		
<b>2</b>		
<b>3</b>		
<b>4</b>		

<b>5</b>		
----------	--	--

<b>5</b>

(Aus: [www.vhs.berlin.de](http://www.vhs.berlin.de))

MUESTRA

## Aufgabe 2

Lesen Sie bitte den folgenden Text.

Welche Antwort ( A, B, oder C) passt ? Nur eine Lösung ist richtig.

Als Beispiel steht Antwort 0. ( Punktzahl: 10 x 1 = 10 Punkte )

0. Beispiel: Lin Jinfeng

a) versteht ganz gut Deutsch

b) versteht ein wenig Deutsch, aber nicht viel

c) versteht gar kein Deutsch

b	✓
---	---

### Umleitung\*

Ein Chinese sucht auf der A99 nach der U-Bahn – mit dem Rad.

Lin Jinfeng sitzt in seinem Zimmer im Studentenwohnheim am Stadtrand von München und soll Worte finden für das, was ihm geschehen ist. War es eine Odyssee? Er fragt: „Odyssee, was heißt das?“, er schlägt das Wort im Langenscheidt-

Wörterbuch nach: lange Reise mit Abenteuern und Schwierigkeiten. Noch so ein Wort, das neu ist für ihn. Ein Wort wie „Umleitung“. Er schreibt alle neuen Wörter auf seine kleinen gelben Vokabel-Karteikärtchen.

Lin Jinfeng, Student aus China, 26 Jahre alt, ist fleißig, ehrgeizig und flexibel genug, sein Glück in der Fremde zu suchen. Seit sechs Monaten lebt er in München, nach dem Studium der Elektrotechnik will er zurück in die Heimat, als Entwicklungshelfer in den armen Provinzen Westchinas Stromleitungen installieren, Schulen bauen. Seine Familie, sagt er, sei stolz auf ihn. Er liebe Deutschland, sagt er. In Theorieprüfungen erzielt er Höchstleistungen.

Der Tag, an dem Lin Jinfengs Liebe zu Deutschland auf die Probe gestellt wird, ist ein Samstag. Er steht um sieben Uhr auf, es ist ein schöner Frühlingmorgen. Er plant einen Ausflug ins 70 Kilometer entfernte Augsburg, mit dem Fahrrad.

Gegen 20.15 Uhr melden sich drei Anrufer bei der Verkehrspolizei Fürstenfeldbruck: Auf der A 99 rase ein Irre.

Man müsse ihn aus dem Verkehr ziehen, sonst geschehe ein Unglück. Hauptkommissarin Melanie Habersetzer, blond, Ende dreißig, hat Dienst an diesem Abend. Es ist ihre letzte Streife auf der Autobahn, bald wird sie versetzt. Die Schicht ist ruhig, bisher. Auf dem Autobahnstück Eschenrieder Spange sieht sie den Irren, er strampelt auf einem schwarz-gelben Mountainbike, die Stöpsel seines MP3-Players im Ohr. Hauptkommissarin Habersetzer gibt Gas, schaltet das Blaulicht an und schneidet ihm den Weg ab. Lin bremst auf dem Seitenstreifen, springt vom Rad, wirkt überrascht, fast erleichtert. „Habe verlaufen“, keucht Lin, er sei auf dem Rückweg von Augsburg, seit zwölf Stunden unterwegs, erschöpft und hungrig, deshalb wolle er die letzte Etappe mit der U-Bahn zurücklegen. U wie U-Bahn, sagt er und fragt, was er falschgemacht habe, er sei doch bloß den blauen U-Schildern gefolgt. Habersetzer braucht einen Moment, bis sie begreift. U steht für U-Bahn, aber auch für Umleitung. Deshalb also ist der Chinese auf der A 99 gelandet, er ist den Umgehungsschildern gefolgt. Die Hauptkommissarin hat ein gewisses pädagogisches Talent; man muss die richtigen Fragen stellen. „Ist Ihnen nicht aufgefallen, dass Sie weit und breit der einzige Fahrradfahrer sind?“ Ja, sagt Lin, aber das gehe ihm in Deutschland öfter so. In China gebe es Millionen Fahrräder, und die Autobahnen seien sechsspurig. „Tut mir leid, dass ich Arbeit mache, verzeihen Sie bitte sehr.“

Weil er nur seinen Studentenausweis dabei hat, nimmt Habersetzer ihn mit auf die Wache, eine vorläufige Festnahme. Über Funk ordert sie einen Polizeibus für Lin und sein Rad. Auf der Dienststelle sind Lins Personalien schnell überprüft, alles ist korrekt.

Ein schöner letzter Einsatz, kein Auffahrunfall wie sonst, keine maulenden Deutschen. Nein, ein höflicher Chinese, einsichtig und dankbar. Es ist weit nach Mitternacht, als Lin im Wohnheim ankommt, er schläft tief.

An diesem Tag bleibt Lins Fahrrad angekettet vor dem Wohnheim, er hat genug von Ausflügen. Er fährt mit der U-Bahn in die Uni-Bibliothek. Zum Abschied wiederholt er das Wort Umleitung. Nach seinem Abenteuer habe ihm jemand erklärt, dass dieses Wort für deutsche Ohren chinesisch klinge. Er fragte Lin, wie der Verkehrsminister von China heiße. Lin kam nicht auf den Namen. „Minister Um Lei Tung“, sagte der Deutsche und lachte. Lin lächelte verhalten, er hat den Witz nicht verstanden, bis heute eigentlich nicht.

(Aus: „Der Spiegel“, 22.06.09)

(\*Umleitung: Strecke, über die der Verkehr geleitet wird, weil eine andere Straße gesperrt ist)

1. Lin Jinfeng

- a) studiert Deutsch in Deutschland
- b) macht Urlaub in Deutschland
- c) macht ein technisches Studium in Deutschland

2. Lin Jinfeng fühlt sich in Deutschland

- a) schlecht
- b) einigermaßen wohl
- c) wohl

3. Lin Jinfengs Leistungen an der Uni sind bis jetzt

- a) befriedigend
- b) mittelmäßig
- c) sehr gut

4. Wie verbringt Lin Jinfeng seine Zeit in Deutschland?

- a) er studiert
- b) er treibt Sport
- c) er studiert und treibt gelegentlich Sport

5. Wie ist die Polizei auf Lin Jinfengs falsche Fahrt aufmerksam geworden?

- a) Die Polizei hat ihn auf der Autobahn gesehen
- b) Leute haben die Polizei angerufen und seine falsche Fahrt gemeldet
- c) Lin hatte einen Unfall auf der Autobahn

6. „U“ auf der Autobahn steht für

- a) U-Bahn
- b) Umleitung
- c) beides

7. Lin Jinfeng wurde festgenommen, weil er

- a) keinen Ausweis dabei hatte
- b) weder Pass noch Personalausweis noch andere Ausweispapiere dabei hatte, um seine Identität ausreichend nachzuweisen.
- c) einen Studentenausweis dabei hatte

8. Von Augsburg aus legt Lin Jinfeng den Weg zurück:

- a) mit dem Fahrrad
- b) mit der U-Bahn
- c) mit dem Fahrrad und mit dem Bus

9. Das Verhalten des Chinesen in Vergleich zu dem der Deutschen findet die Komissarin

- a) genauso gut
- b) freundlicher und netter
- c) schlechter

10. „Umleitung“

- a) ist ein deutsches Wort, stammt aber aus dem Chinesischen
- b) klingt Chinesisch für die Deutschen
- c) ist ein deutsches Wort und klingt Chinesisch für die Chinesen.

### Aufgabe 3

**In dem folgenden Text sind einige Lücken. Stellen Sie den Text wieder her und schreiben Sie die passenden Wörter. Schreiben Sie nur ein Wort in jede Lücke. Als Beispiel steht Antwort 0. ( Punktzahl: 5 x 1 = 5 Punkte )**

#### Albert Einstein

Vor 131 Jahren, am 14. Marz 1879, ..... (0) Albert Einstein in Ulm geboren. Bald ..... (1) seine Familie nach München um. Albert geht zur Schule, hat gute Noten, vor allem in den Naturwissenschaften. Am Nachmittag liest er popularwissenschaftliche Bücher.

Albert soll sein Abitur in München ..... (2) , bekommt aber Probleme mit seinen Lehrern. Außerdem will er nicht zum Militär. Er gibt seinen deutschen Pass ab und emigriert in die Schweiz. Dort macht er seine Abschlussprüfung.

In seinem Zeugnis steht fünfmal die Note Sechs, in der Schweiz die beste Note. Weil die Sechs in Deutschland die schlechteste Note ist, schreibt ein Biograf, auch Einstein sei schlecht in der Schule ..... (3) Das wird später viele Schüler trösten. Einstein wird Professor an verschiedenen Universitäten, zieht nach Berlin. Für seine Arbeiten zum Licht bekommt er 1922 den Nobelpreis für Physik.

So viel Erfolg er als Physiker hat, so ..... (4) hat Einstein als Familienvater. Seine erste Ehe geht kaputt. Die gemeinsame Tochter, die vor der Heirat in Serbien geboren wird, sieht er nie. Auch die Beziehung zu seinen beiden Söhnen aus erster Ehe ist schwierig. Seine zweite Ehe ist auch unglücklich. Obwohl viele Frauen finden, ..... (5) Einstein sehr viel Charme hat.

<b>0</b>	<i>wird</i>	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>1</b>		<input type="checkbox"/>
<b>2</b>		<input type="checkbox"/>
<b>3</b>		<input type="checkbox"/>
<b>4</b>		<input type="checkbox"/>

5		
---	--	--

5

(Aus : „Deutsch perfekt „ Ausgabe März 2009)

MUESTRA